

+ + + PRESSEMITTEILUNG + + +

German Renewables Award zum Dritten

EEHH-Cluster zeichnet Innovationen der Erneuerbaren-Energien-Branche aus

Hamburg, den 4. März 2014

Neue Speicherkonzepte, effizientes Rotorblattdesign – das Cluster Erneuerbare Energien Hamburg (EEHH) hat eine Vielzahl von Innovationen im Bereich Erneuerbare Energien 2012 und 2013 mit dem German Renewables Award ausgezeichnet. Vom 10. März bis zum 23. Mai 2014 können sich Interessierte wieder in den Kategorien „Produktinnovation des Jahres“, „Projekt des Jahres“ und „Studentenarbeit des Jahres Windenergie“ bewerben sowie für die Kategorie „Lebenswerk Windenergie“ nominiert werden. Die feierliche Preisverleihung findet erstmals im Rahmen der internationalen Leitmesse WindEnergy Hamburg 2014 am 23. September 2014 statt.

In jeder der Preiskategorien verleiht das EEHH-Cluster einen ersten Preis, vorausgesetzt, es gibt mindestens drei Bewerber pro Kategorie. Die Entscheidung über die Gewinner fällt eine unabhängige hochkarätige Jury. Die Auszeichnung beinhaltet für „Produktinnovation des Jahres“, „Projekt des Jahres“ und „Lebenswerk Windenergie“ ein Zertifikat, eine Trophäe und ein Jahr kostenlosen Eintritt zu allen Veranstaltungen, die von EEHH als alleinigem Veranstalter organisiert werden. Für die „Studentenarbeit des Jahres Windenergie“ (Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit) gibt es außerdem ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro.

Die Jury setzt sich zusammen aus: Prof. Dr. Jens Born, FH Flensburg; Prof. Dr. Maximilian Gege, B.A.U.M. e.V.; Dr. Kai Hünemörder, Zentrum für Energie-, Wasser, und Umwelttechnik (ZEWU); Dr. Daniela Jacob, Climate Service Center Hamburg; Dr. Gerd Meier zu Köcker, VDI/VDE-IT Innovation + Technik GmbH; Prof. Dr. Andreas Reuter, Fraunhofer IWES (Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik); Andreas Schröter, Director der Division Certification bei DNV GL Energy; und Rüdiger Theophil, Frankfurt School of Finance & Management.

Preisträger German Renewables Award 2013

Ein neuartiges Flügeldesign für Windenergieanlagen, das eine deutliche Leistungssteigerung bei der Nachrüstung vorhandener Windenergieanlagen bewirken kann, bescherte 2013 der Spitzner Engineers GmbH, den „German Renewables Award“ in der Kategorie „Projekt des Jahres“. Geschäftsführer Jörg Spitzner über die positiven Folgen: „Die Auszeichnung unseres erfolgreichen Projektes mit dem German Renewables Award 2013 hat die Vermarktung unseres Produktes e-ro.dynamic zur Effizienzsteigerung von Rotorblättern deutlich beflügelt. Für das Jahr 2015 planen wir eine moderne industrielle Serienfertigung in Norddeutschland für die Modifizierung von Rotorblättern bestehender Windenergieanlagen mit dem Ziel einer deutlichen Effizienzsteigerung.“



KONTAKT:

Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH

Astrid Dose · Projektleitung Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Tel: 040 / 69 45 73-12 · Fax: 040 / 69 45 73-29

Astrid.Dose@eehh.de · www.eeeh.de

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Ein Speicher der Breisgauer Firma ASD Automatic Storage Device GmbH, mit dem sowohl Solarstrom als auch Strom aus Blockheizkraftwerken und Windenergieanlagen gespeichert werden kann, erhielt den Preis in der Kategorie „Produktinnovation des Jahres“. „Seit ASD für seinen Sonnenspeicher letztes Jahr den German Renewables Award bekommen hat, ist die Nachfrage auch aus dem Ausland stark gestiegen, vor allem aus Großbritannien, den USA und dem Nahen Osten. Unser Speicher ist durch seine intelligente Elektronik in meinen Augen momentan das innovativste Produkt am Markt; durch die Auszeichnung sind viele Leute darauf aufmerksam geworden“, so Wolfram Walter, Geschäftsführer von ASD Automatic Storage Device und Erfinder des Sonnenspeichers.

Als „stillen Pionier“ mit „Visionsgeist“ und „Umsetzungsstärke“ bezeichnete die Jury Dr. Hartwig Westphalen, den Preisträger des „German Renewables Award“ in der Kategorie „Lebenswerk“. 2001 gründete der Physiker nach einer Vertriebskarriere bei Stiebel Eltron, Sharp und SolarWorld die SunEnergy Europe GmbH, die ab 2006 auch auf dem europäischen Markt expandierte.

Informationen und Bewerbung über:
www.eehh.de/gr

